

## N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Ausländerbeirates ( 3/2009)  
am Dienstag, 15.09.2009,17.00 Uhr  
im Bürgerhaus „Villa Vorsteher“, Kaiserstr. 132

### Anwesend sind

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| a) als Vorsitzender      | Herr Giletti   |
| b) die Beiratsmitglieder | Herr Aydin<br>Frau Akbulut<br>Herr Cesca<br>Frau Da Silva Lopes      |
| c) von der Verwaltung    | Frau Wiese<br>Herr Schulte ( zugleich Schriftführer)                 |
| d) als Gast              | Frau Kieber ( Behindertenbeirat )<br>Frau Schmidt ( Seniorenbeirat ) |

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17.05 Uhr und begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder und Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung des Beirates fest.

Ende der Sitzung: 18.10 Uhr.

Diese Niederschrift besteht aus Seiten.

Giletti  
Vorsitzender

Schulte  
Schriftführer

**AusIB – 3/09– 1. – 15.09.2009**  
**Einwohneranfragen**

---

keine

**AusIB – 3/09 – 2. – 15.09.2009**  
**Änderung des § 27 der Gemeindeordnung ( GO NRW )**

---

Der Vorsitzende Herr Giletti und Herr Schulte erläutern den aktuellen Sachstand zum neuen Gesetz zur Förderung der politischen Partizipation in den Gemeinden, welches im Landtag NRW am 24.06.2009 beschlossen wurde und grundlegende Änderungen des § 27 GO NRW beinhaltet. Danach sieht das Gesetz anstelle der Wahl eines Ausländerbeirates wahlweise die Bildung eines Integrationsrates oder eines Integrationsausschusses vor. Beide Gremien haben dabei lediglich beratende Funktion.

Da zu Beginn der neuen Wahlperiode der Rat darüber entscheidet, ob und in welcher Organisationsform ein solches Gremium in Wetter (Ruhr) gewählt werden soll und der Rat zudem weitere organisatorische Entscheidungen zu treffen hat ( z.B. Zahl der Mitglieder im jeweiligen Gremium, Zahlenverhältnis der Ratsmitglieder zu den direkt gewählten Mitgliedern ), spricht der Ausländerbeirat folgende Empfehlung an den neu gebildeten Rat der Stadt Wetter (Ruhr) aus:

„In Anlehnung an die Empfehlungen der LAGA NRW empfiehlt der Ausländerbeirat dem neu gebildeten Rat der Stadt Wetter (Ruhr) die Bildung eines Integrationsrates. Die Mitglieder werden vom Rat zu einem Drittel nach dem für die Ausschüsse geltenden Verfahren aus seiner Mitte, zu zwei Dritteln nach den Bestimmungen des § 27 GO für die Dauer der Wahlzeit des Rates nach Listen oder als Einzelbewerber gewählt. Die Wahl soll landesweit einheitlich am 07.Februar.2010 erfolgen.“

**AusIB – 3/09 – 3. – 15.09.2009**  
**Nachbetrachtung Beteiligung Seefest 2009**

---

Der Vorsitzende wertet die Beteiligung aller Beiräte der Stadt Wetter (Ruhr) beim diesjährigen Seefest mit einem gemeinsamen Stand insgesamt als gelungen und sieht auch zukünftig die Kooperation mit dem Behinderten- und Seniorenbeirat bei Festen und Veranstaltungen als Chance, sich gemeinschaftlich besser informativ zu präsentieren.

Die von ihm vorgetragene Kritik, dass sich nicht alle Beteiligten an die Absprachen, die im Vorfeld des Festes gemeinsam getroffen wurden, gehalten haben, soll als Anregung dienen, die Planung solcher gemeinsamer Veranstaltungen zukünftig noch intensiver und bindend zu gestalten.

### **AusIB – 3/09 – 4. – 15.09.2009**

#### **Verschiedenes**

---

Wie in den Jahren zuvor wird der Ausländerbeirat sich am Umwelt- und Weltkindertag am 19.09.2009 beteiligen und insbesondere die Aktivitäten für Kinder wie Tanzgruppe, Straßenspiele u.a. unterstützen.

Frau Kieber bietet seitens der Familien- und Krankenpflege an, zur Verpflegung der Besucher Kaffeetassen zu spendieren.

Die von Frau Kieber angesprochene gemeinsame Anschaffung eines Banners der Beiräte soll im Rahmen des „Runden Tisches der Beiräte“ thematisiert werden.

### **AusIB – 3/09 – 5. – 15.09.2009**

#### **Mitteilungen**

---

Herr Schulte informiert bzgl. einer Anfrage im Ausländerbeirat am 03.02.2009, dass gemäß Auskunft des Fachbereiches 4 im Haushalt zur Zeit keine Mittel für eine bessere Straßenbeleuchtung im Bereich der Humboldtstraße ( Weg zum Übergangshaus Am Brasberg ) zur Verfügung stehen.

Herr Schulte teilt mit, dass in der Gartenstraße in Altwetter ein „Brotkorb“ eröffnet habe, der Nahrungsmittel an Hilfebedürftige verteile. Die Ausgabe erfolge in der Anlaufphase derzeit lediglich Freitags.

Frau Wiese informiert über einen von der Evang.-Freik.-Gemeinde Wetter, Kaiserstraße ins Leben gerufenen Hilfsfond, der die Unterstützung bedürftiger Familien, Senioren, Behinderte, ausl. Mitbürger u.a. mit Sachmitteln vorsehe. Es ist geplant, den Hilfsfond auf Dauer anzulegen. Der Start für diesen Hilfsfond sei mit einer gelungenen Aktion beim Seefest erfolgt ( Info-Material s. Anlage ).

Frau Wiese informiert, dass seitens des Behindertenbeirates Interesse bestehe, einmal ein gemeinsames Fest aller Beiräte in Wetter zu veranstalten, um weitere Kontakte für gemeinsame Aktivitäten schließen zu können. Der Seniorenbeirat habe dem Vorschlag auch bereits zugestimmt. Die Mitglieder des Ausländerbeirates begrüßen die Initiative. Das Thema soll im Rahmen des „Runden Tisches der Beiräte“ erneut aufgegriffen werden.

Frau Wiese dankt im Namen der Verwaltung dem Vorsitzenden und den Beiratsmitgliedern für das Engagement und die geleistete Arbeit in der abgelaufenen Wahlperiode.

### **AusIB – 3/09 – 6. – 15.09.2009**

#### **Anfragen von Beiratsmitgliedern**

---

keine